

VL Schrift und Schreibung im Deutschen

9. Komma

Roland Schäfer

Institut für Germanistische Sprachwissenschaft
Friedrich-Schiller-Universität Jena

Diese Version ist vom 25. Januar 2023.

stets aktuelle Fassungen:

<https://github.com/rsling/VL-Schrift-und-Schreibung-im-Deutschen>

Graphematik

Roland
Schäfer

Übersicht

Befund

Erklärung

Empirie

Übersicht

- Wo stehen Kommata?
- Doppelfunktion oder Monofunktion?
- Probleme
- Empirie | *obwohl* und *weil* mit V2
- Schäfer (2018), Schäfer & Sayatz (2016)

Graphematik

Roland
Schäfer

Übersicht

Befund

Erklärung

Empirie

Befund

- (1) Peter, Paul und Mary gehen in den Zoo.
- (2) Unter, neben und über dem Werkstück für genügend Freiraum achten.
- (3) Wandern, Schwimmen, Radfahren – Volkssport pur!
- (4) Die Verbindung erfolgt form-, kraft- oder stoffschlüssig.

Kommatierung ist hier so flexibel wie Koordinationsstrukturen eben sind.

- (5) a. Die Sonne geht unter, der Mond geht auf.
b. Die Sonne geht unter, und der Mond geht auf.
- (6) Adrianna weiß, dass es gleich regnen wird.
- (7) Michelle geht, obwohl die Party erst beginnt.
- (8) Adrienne hilft der Kollegin, die nassgeregnet wurde.
- (9) Adrianna glaubt, die Regenwolken zu sehen.

Diese Satzkommas lassen sich gut auf eine syntaktische Domäne eingrenzen.

- (10) Adrianna, **eine Kollegin**, wurde nassgeregnet.
- (11) Die, **übrigens unsinnige**, Behauptung der Monofunktion wird kaum vertreten.
- (12) Michelle will den Dobermann aufnehmen, **als Pflegestelle**.
- (13) **Ja**, Michelle kennt Adrianna.

Hat das Komma hier primär einen Intonationseffekt?

Graphematik

Roland
Schäfer

Übersicht

Befund

Erklärung

Empirie

Erklärung

Gibt es überhaupt eine „Theorie des Kommas“?

- Nein | Ziel: **optimale Beschreibungen von Verteilungen**
- syntaktisch keine Gemeinsamkeit zwischen Koordination und Nebensatz
- ... **aber beides auf jeden Fall rein syntaktisch definierte Grenzen!**
- **Intonationsgrenzen?** — ja, als Folge der syntaktischen Grenze
- aber **viele Intonationsgrenzen ohne Komma**

Syntax von Koordination

Graphematik

Roland
Schäfer

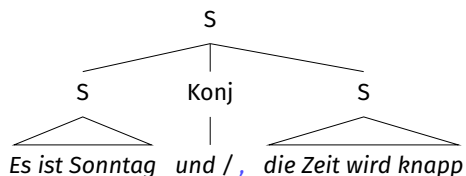
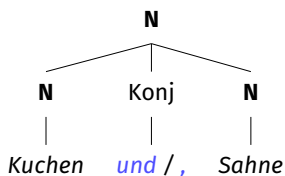
Übersicht

Befund

Erklärung

Empirie

Verbindung von kategorial Gleichem zu kategorial Gleichem,
kein Kopfstatus | beliebig simplexe oder komplexe Kategorien



Syntax von Satzeinbettung (Beispiel)

Graphematik

Roland
Schäfer

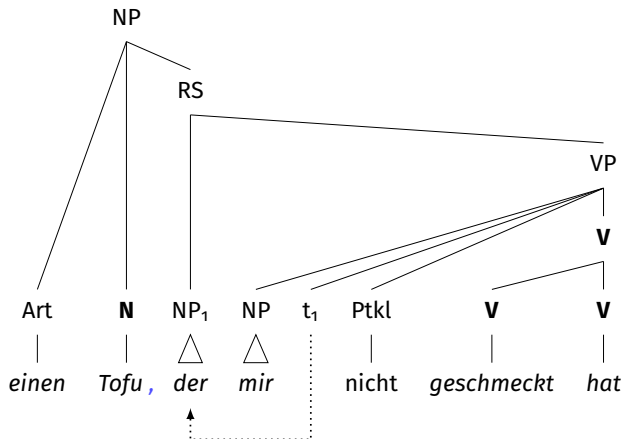
Übersicht

Befund

Erklärung

Empirie

Strukturen mit (finitem) Verb und allen Abhängigen |
funktional Ergänzungen, Angaben, Attribute, evtl. max. eine Spur



- Behauptung | Doppelfunktion „nicht lernbar“
- Wie bitte?
 - Homonymie?
Kiefer, Schloss, Bank
 - Synkretismus?
dieser, Menschen, laufen
 - strukturelle Ambiguität?
Scully beobachtet den Außerirdischen mit dem Teloskop.

- Komma markiert „Grenze im Parsingprozess“
- kein normales Weiterparsen wie vorher
- also „Online-Funktion“ in der Syntaxverarbeitung
- **keine** zugrundeliegende Syntaxtheorie
Es gibt formale Theorien inkrementeller Verarbeitung!
- **keine** ausgearbeitete Verabreichungstheorie
- beliebig **allgemeine Beschreibung** = immer Monofunktion
Die Funktion jedes Wortes ist die sprachliche Kommunikation!

Die (Fremd-)Daten sind nicht falsch, nur die Schlussfolgerung.

- ähnlich wie bei der NP-Kopf-Großschreibung ...
 - natürlich markiert Komma irgendwelche Phrasengrenzen
 - natürlich beim Parsen (Verarbeitung) wichtiges Indiz
 - Das steht bei den Psycholinguisten, die Bredel rezipiert.
 - Aber das erklärt nicht die Verteilung von Kommata im Deutschen!

„Vor *und* steht kein Komma.“

(14) Die Sonne geht unter, der Mond geht auf.

(15) Die Sonne geht unter, *und* der Mond geht auf.

(16) ? Die Sonne geht unter, *und* die Schlacht von Worringen fand 1288 statt.

- Konflikt | Aufzählungskomma (nie mit *und*) und Satzkomma
- Bedingung für Satzkomma stärker → **kein Aufzählungskomma**
- außerdem spezielle semantische/pragmatische Bedingungen für Verknüpfung, also keine einfache Aufzählung

Warum steht hier ein Komma?

- (17) a. Wir fahren ein blaues **und** elegantes Auto.
b. In der Küche **und** in der Kammer stehen Wäschekörbe.
- (18) a. Wir fahren ein blaues, **aber** elegantes Auto.
b. Nicht in der Küche, **sondern** in der Kammer steht der Wäschekorb.
- meines Erachtens nicht systemkonform
 - **semantisch/pragmatisch** motivierte Regel
 - atypisch für das Deutsche

- (19) * Nadezhda **scheint**, die Kontrolle über die Hantel zu verlieren.
- (20) * Nadezhda **will**, die Weltmeisterschaft gewinnen.
- (21) Nadezhda **beschließt**, keine Steroide mehr einzunehmen.
- (22) ? Nadezhda **beschließt**, zu trainieren.

- **Infinitivsyntax** ist der Schlüssel
- Komma nur bei **inkohärenten Infinitiven**

Probleme | Inkohärente Infinitive

Graphematik

Roland
Schäfer

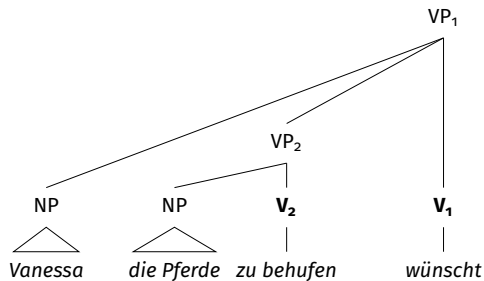
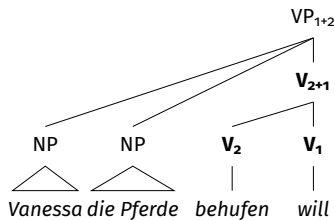
Übersicht

Befund

Erklärung

Empirie

Kohärente und inkohärente Infinitivkonstruktionen



Probleme | Inkohärente Infinitive

Graphematik

Roland
Schäfer

Übersicht

Befund

Erklärung

Empirie

	Status	Kohärenz	eigenes Subjekt	Subjekts- Rolle	Beispiel
Modalverben	1	obl. kohärent	ja	Identität	<i>wollen</i>
Halbmodalverben	2	obl. kohärent	nein	nein	<i>scheinen</i>
Kontrollverben	2	opt. inkohärent	ja	Kontrolle	<i>beschließen</i>

- Nur **inkohärente nachgestellte Infinitive** werden kommatiert!
- Sie gelten als satzwertig, aber **Inkohärenz leider nur optional**.
- Es kommen also nur **Abhängige von Halbmodalen** infrage.

- (23) * Nadezhda **scheint**, die Kontrolle über die Hantel zu verlieren.
- (24) * Nadezhda **will**, die Weltmeisterschaft gewinnen.

Was ist jetzt hiermit?

(25) Nadezhda **beschließt**, keine Steroide mehr einzunehmen.

(26) ? Nadezhda **beschließt**, zu trainieren.

Eindeutig inkohärent | hinter die RSK versetzte Infinitive

(27) **Inkohärent**

- a. ...dass Nadezhda beschließt, keine Steroide mehr zu nehmen.
- b. * ...dass Nadezhda keine Steroide mehr zu nehmen beschließt.

(28) **Kohärent oder inkohärent**

- a. ...dass Nadezhda zu trainieren beschließt.
- b. ...dass Nadezhda beschließt zu trainieren.

Es liegt also an der syntaktischen Struktur.

- (29) a. [Nadezhda]₂ [beschließt]₁ [t₂ t₃ [t₁]_{VK}]_{VP} ,
[keine Steroide mehr einzunehmen]₃.
- b. * [Nadezhda]₂ [beschließt]₁
[t₂ [keine Steroide] [mehr] [einzunehmen t₁]_{VK}]_{VP}.
- (30) a. [Nadezhda]₂ [beschließt]₁ , [t₂ t₃ [t₁]_{VK}]_{VP} [zu trainieren]₃.
- b. [Nadezhda]₂ [beschließt]₁ [t₂ [zu trainieren t₁]_{VK}]_{VP}

Füllen Sie den VK durch Hinzufügen von Hilfsverben auf,
um das Phänomen noch deutlicher zu sehen.

Probleme | Herausstellungen und Nichtintegration

Graphematik

Roland
Schäfer

Übersicht

Befund

Erklärung

Empirie

- (31) Adrianna, **eine Kollegin**, wurde nassgeregnet.
- (32) Die, **übrigens unsinnige**, Behauptung der Monofunktion wird kaum vertreten.
- (33) Michelle will den Dobermann aufnehmen, **als Pflegestelle**.
- (34) **Ja**, Michelle kennt Adrianna.
- **Parenthesen** und **Herausstellungen** im weiteren Sinn
 - am ehesten Bredels Unterbrechung im Parsing
 - bzw. **Unterbrechung in der syntaktischen Struktur**
 - die **dritte Kommafunktion?**
 - Nanna Fuhrhop | „pränominale Herausstellung ist Bindestrichfunktion“
entspricht aber nicht der Realität (s. Sayatz und Schäfer i. V.)

Graphematik

Roland
Schäfer

Übersicht

Befund

Erklärung

Empirie

Empirie

obwohl und weil mit V2

Graphematik

Roland
Schäfer

Übersicht

Befund

Erklärung

Empirie

- (1) a. Also ich bleib bei meinen George , obwohl Arashi auch ziemlich
well I stay with my George , although Arashi also rather
lustig ist !
funny is !
I still prefer George although Arashi is also rather funny!
- b. Ich habs mir gegeben , obwohl am Sonntag kamen manchmal
I have.it me given , although on.the Sunday came sometimes
wiederholungen vom Samstag ...
repeats of.the Saturday ...
*I watched [all of] it, even though on Sunday they also showed some repeats
from Saturday.*

obwohl und weil mit V2

Graphematik

Roland
Schäfer

Übersicht

Befund

Erklärung

Empirie

- (2) a. Verschenken geht nur bedingt , weil das ja nicht jedem
make.present goes just limited , because that yes not everybody
gefällt ;-)
pleases ;-)
It doesn't make a good present either because many people don't like it.
- b. Ich dachte nur ich komm an den DSLAM da beim alten Kino ,
I thought only I come to the DSLAM there at the old cinema ,
weil sonst steht hier näher keiner .
because else stands here closer none .
*I just thought I could get reception from the DSLAM by the old cinema.
After all, there is no other access point in the vicinity.*

Variation der Interpunktion (Beispiele)

Graphematik

Roland
Schäfer

Übersicht

Befund

Erklärung

Empirie

- (4) a. Oder ich könnte das Altmetall verwerten , obwohl ... viel Metall
or I could the scrap.metal use , although ... much metal
ist da nicht dran .
is there not at .
*Or I could recycle it as scrap metal. But then again, it doesn't contain
much metal.*
- b. wohin , das sag ich nicht , weil : das weiß ich noch nicht .
where , that say I not , because : that know I yet not .
I'm not going to say where, [simply] because I don't know yet.

Unabhängigkeit von Sätzen

Graphematik

Roland
Schäfer

Übersicht

Befund

Erklärung

Empirie

1. No PM = full integration (subclausal constituent boundary)
2. Clausal comma = partial independence (clause boundary or boundary between independent sentences marked explicitly for reduced independence)
3. Period, exclamation, question mark = full independence (sentence boundary)

Empirischer Befund I | Satzinitiale Partikeln

Graphematik

Roland
Schäfer

Übersicht

Befund

Erklärung

Empirie

- (9) a. Klar , der Patient kann auch einfach 2 Tabletten nehmen [...]
sure , the patient can also simply 2 pills take
Sure, the patient could equally well just take two pills [...]
- b. Andererseits , dieses Tuch ist umstritten .
on.the.other.hand , this shroud is debated .
On the other hand, [the authenticity of] this shroud is under debate.
- c. Nun , dieser Anblick beweist , dass der männliche Penis eigentlich
well , this sight proves , that the male penis actually
potthässlich ist .
butt-ugly is .
Well, this sight proves that the male penis is actually butt-ugly.
- d. Zugegeben , das sind die Highlights des Religionsunterrichts .
admittedly , that are the highlights of.the religious.education .
Admittedly, these are the highlights of religious education.

Empirischer Befund II/1 | Wortverteilung bei Doppelpunkt

Graphematik

Roland
Schäfer

Übersicht

Befund

Erklärung

Empirie

Colon (total 1,244,898)			
Word	Translation	%	Count
PS	P.S.	6.84	85,147
Zitat	quote	5.51	68,600
Edit	edit	4.03	50,203
EDIT	edit	2.38	29,595
Wohnort	place of residence	2.23	27,719
Fazit	summary	2.12	26,364
P.S.	P.S.	1.91	23,725
Also	well	1.4	17,369
Beruf	profession	1.12	13,952
Aber	but, however	1.01	12,611

Empirischer Befund II/2 | Wortverteilung bei Komma

Graphematik

Roland
Schäfer

Übersicht

Befund

Erklärung

Empirie

Comma (total 3,191,317)			
Word	Translation	%	Count
Ja	well, yes	7.5	239,380
Naja	well	6.21	198,089
Also	well, now	3.8	121,348
So	now	3.72	118,625
Nein	no	3.51	111,866
Tja	well	1.99	63,381
Sorry	sorry	1.83	58,403
Klar	obviously, yeah	1.64	52,447
Ok	okay	1.46	46,489
Gut	well	1.4	44,729

Empirischer Befund II/3 | Wortverteilung bei Bindestrich

Graphematik

Roland
Schäfer

Übersicht

Befund

Erklärung

Empirie

Dash (total 170,789)			
Word	Translation	%	Count
Und	and, furthermore	1.96	3,353
Also	well, now	1.72	2,940
Aber	but, however	1.59	2,711
Naja	well	1.49	2,548
Ja	well, yes	1.38	2,355
So	now	1.09	1,858
Nein	no	0.99	1,698
YouTube	YouTube	0.97	1,664
Tja	well	0.66	1,121
Klar	obviously, yeah	0.65	1,118

Empirischer Befund II/4 | Wortverteilung bei Dreipunkt

Graphematik

Roland
Schäfer

Übersicht

Befund

Erklärung

Empirie

Ellipsis (total 210,593)			
Word	Translation	%	Count
Naja	well	5.46	11,488
Hm	hm	4.23	8,916
Hmm	hm	4.2	8,844
Also	well, now	2.91	6,119
Hmmm	hm	2.87	6,039
So	now	2.28	4,796
Aber	but, however	1.83	3,854
Ja	well, yes	1.82	3,823
Tja	well	1.76	3,700
Ähm	um	1.53	3,219

Empirischer Befund III/1 | Links von *obwohl*/*weil*

Graphematik

Roland
Schäfer

Übersicht

Befund

Erklärung

Empirie

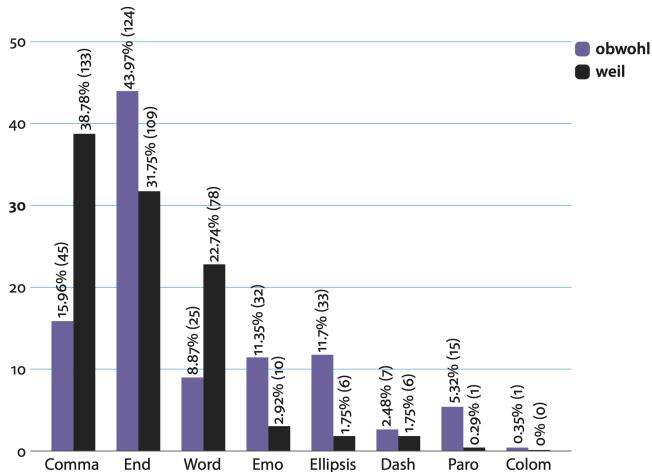


Figure 3. From the dataset for the V2 GLM (Table 6): Counts for the response variable *Subjunctive* (*obwohl* or *weil*) and the regressor *Left*.

Empirischer Befund III/2 | Rechts von *obwohl*/*weil*

Graphematik

Roland
Schäfer

Übersicht

Befund

Erklärung

Empirie

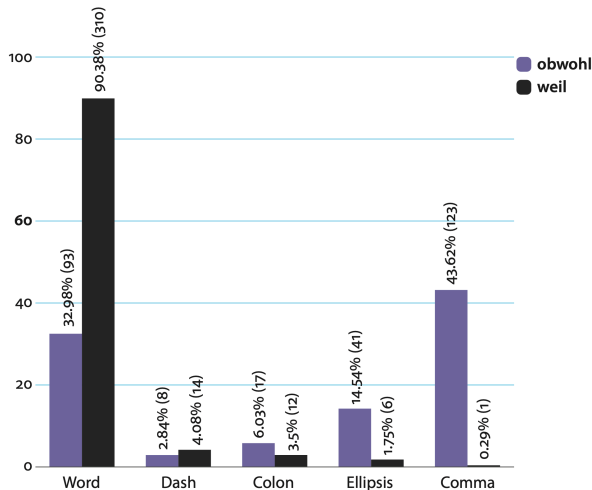


Figure 4. From the dataset for the V2 GLM (Table 6): Counts for the response variable *Subjunctive* (*obwohl* or *weil*) and the regressor *Right*.

Schäfer, Roland & Ulrike Sayatz. 2016. Punctuation and Syntactic Structure in “Obwohl” and “Weil” Clauses in Nonstandard Written German. *Written Language and Literacy* 19(2), 212–245.

Schäfer, Roland. 2018. *Einführung in die grammatische Beschreibung des Deutschen: Dritte, überarbeitete und erweiterte Auflage*. 3. Aufl. Berlin: Language Science Press.

Kontakt

Prof. Dr. Roland Schäfer
Institut für Germanistische Sprachwissenschaft
Friedrich-Schiller-Universität Jena
Fürstengraben 30
07743 Jena

<https://rolandschaefer.net>
roland.schaefer@uni-jena.de

Creative Commons BY-SA-3.0-DE

Dieses Werk ist unter einer Creative Commons Lizenz vom Typ *Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland* zugänglich. Um eine Kopie dieser Lizenz einzusehen, konsultieren Sie <http://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/de/> oder wenden Sie sich brieflich an Creative Commons, Postfach 1866, Mountain View, California, 94042, USA.